

Amtsblatt

der k. k.



Reichshaupt- und

Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 51.

Dienstag, den 25. Juni 1895.

Jahrgang IV.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.
" " mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. |
Einzelne Exemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthaltereie-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **18. Juni 1895.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneis, Rißweg,
Dr. Daum, Schneiderhan,
Gräf, Strobach,
Dr. Kupka, Dr. Vogler,
Müller, Wessely,
Dr. Rechanský, Winkelsberger,
Purscht, Wurm.

Beurlaubt: Beirath Stiaßny.

Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Weiser.

Referate:

1 (4401.) Projectskizze für den Turnsaalbau und Herstellungen in dem Schulgebäude XIX., Rusdorf, Hammerschmiedgasse 26.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung der vorgelegten Projectskizze mit dem Kostenbetrage von circa 20.000 fl.

Das Stadtbauamt hat nach erfolgter Genehmigung ungefäumt das Detailproject und die Kostenanschläge auszuarbeiten, und ist mit dem Baue sofort zu beginnen, so daß derselbe längstens mit Beginn des Schuljahres 1896/97 in Benutzung gezogen werden kann. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

2. (4702.) Ferialherstellungen im Schulhause VI., Sonnenuhrsgasse 3.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Falls sich durch ein neuerlich zu erstattendes Gutachten des Stadtbauamtes herausstellen sollte, daß der im Magistratsberichte

vorgeschlagene Modus der Herstellungen der beste und billigste sei, werden im Sinne des Magistrats-Antrages die betreffenden Herstellungen mit dem Kostenbetrage von 3589 fl. 8 kr. genehmigt.

3. (4955.) Ferialherstellungen im Schulgebäude XVII., Calvarienberggasse 33.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die im Magistratsberichte beantragten Herstellungen werden mit dem Gesamtbetrage von 11.493 fl. 31 kr., jedoch bezüglich der Herstellung der inneren Rohrleitung nur unter der Voraussetzung genehmigt, daß durch ein neuerliches Gutachten des Stadtbauamtes die Nothwendigkeit dieser Herstellung dargethan ist.

Für den unbedeckten Betrag von 6242 fl. 24 kr. werden ad Ausgabe-Kubrik XII 4 c und für den unbedeckten Betrag von 4837 fl. 2 kr. ad Ausgabe-Kubrik XLIII 4 Zuschusscredite in der angegebenen Höhe bewilligt.

4. (4334.) Dienstaufsch zwischen den Unterlehrern Richard Kargl an der Volksschule in Grinzing und Karl Alschinger an der Volksschule XIX., Hammerschmiedgasse 26.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Ertheilung der Zustimmung.

5. (4815.) Detailpläne für den Umbau des Wiener Bürgerspitalfondshauses I., Stephansplatz 2, resp. I., Stock-im-Eisenplatz 1.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die vom Stadtbauamte vorgelegten Detailpläne für den Umbau des Bürgerspitalfondshauses I., Stephansplatz 2, sowie die in dem Stadtbauamtsberichte vom 29. April 1895, Z. 3030/3717, beantragte Art der Bauführung und Ausstattung des neuen Hauses werden genehmigt;

2. die Demolierung des bestehenden Hauses hat im Winter 1895/96 zu erfolgen; mit dem Umbaue ist im Frühjahr 1896 zu beginnen und der constructive Theil des Hauses im November 1896 zu beenden.

Die innere Ausstattung ist im Winter 1896/97 zu vollenden und das neue Object im Wintertermin 1897 zur Vermietung zu bringen.

Mit der Ausführung der vom Bauamte zur Ausstattung und Einrichtung der Restaurationsräumlichkeiten beantragten Herstellungen ist so lange innezuhalten, bis sich ein Differenz für dieselben gefunden haben wird.

3. Das Parterre und Mezzanin des gassenseitigen Theiles des alten Gebäudes ist während des Umbaues zu belassen, und von den bestehen bleibenden Parterre-Abtheilungen wird das in der Situations-Skizze mit a bezeichnete Local der Firma Schostal & Härtlein um den Jahreszins von 3000 fl. inclusive Nebengebühren, das Local b der Tabaktrafikant Frau Leopoldine Kaltenberger um den Jahreszins von 500 fl. inclusive Nebengebühren und die Localitäten c und d der Firma Josef König & Sohn um den Jahreszins von 2500 fl. inclusive Nebengebühren auf die Dauer der Umbauzeit bis 1. Mai 1897 in Miete gegeben.

Das Mezzanin dieses Gebäudetheiles ist als Baukanzlei einzurichten und zu verwenden.

4. Die in der beiliegenden Tabelle, Nr. 3. 80363, eingezeichneten Jahreszinse für die im neuen Objecte zur Vermietung gelangenden Abtheilungen mit dem Gesamtbruttobetrag von 46.334 fl. werden vorläufig genehmigt.

Das Stadtbauamt wird angewiesen, die zur Offertverhandlung erforderlichen Kostenüberschläge nebst Bedingungen und sonstigen Begehren mit größter Beschleunigung vorzulegen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

5. Die bezüglich der Vermietung gestellten Anträge des Magistrates werden mit der Abänderung genehmigt, daß der Abschluß der Verhandlungen bezüglich der Parterrelocalitäten gegen den Stock-im-Eisenplatz bis zu jenem Zeitpunkte hinauszuschieben ist, wo auch die Verhandlungen hinsichtlich der Vermietung der Restaurationslocalitäten in den beiden Souterrains und im Parterre mit Schneider oder eventuellen anderen Differenzen durchgeführt sein werden.

6. (4997.) Wiener Tramway-Gesellschaft um pachtweise Überlassung einer dem Wiener Bürgerhospitalfonds gehörigen Grundfläche an der Kronprinz Rudolfsstraße, II. Bezirk, behufs Herstellung eines Stallgebäudes.

Das Votum des Beirathes geht mit allen gegen 4 Stimmen dahin, das Ansuchen der genannten Gesellschaft um Herabminderung des mit Stadtraths-Beschluß vom 28. Mai 1895, Z. 4420, mit 60 kr. per Quadratmeter und Jahr für die zu pachtende Grundfläche (von circa 1320 m²) abzulehnen, den Bestandzins für die bereits gepachtete Grundfläche (per 5724 m²) vom Mai-termin 1896 ab per Quadratmeter und Jahr mit 60 kr. festzusetzen und falls sich die Gesellschaft hiezu nicht bereit erklären sollte, das Bestandsverhältnis bezüglich dieser Grundfläche im November-termin 1895 pro Mai 1896 zu kündigen.

Die allfälligen Stempelgebühren wären von der Tramway-Gesellschaft zu tragen.

Verfügung: Im Sinne des Magistrats-Antrages wird der neu zu pachtende Grund um den Bestandzins von 50 kr. per Quadratmeter und Jahr verpachtet und sonach vom 1. Mai 1896 die gleichmäßige Bemessung des Bestandzinses von 50 kr. per Quadratmeter und Jahr für den ganzen circa 7000 m² umfassenden Grund durchgeführt.

7. (4846.) Anna Ledwina und Moriz Mandl, Hauseigenthümer, um Bekanntgabe der Baulinie für die Realität Conscr.-Nr. und Einl.-Z. 137 VII. Bezirk, Dr.-Nr. 17 Burggasse.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung der vom Magistrate beantragten Änderung

der Baulinie in der Spittelberggasse nach den Linien A B und C D des Situationsplanes.

8. (4803.) I. allgemeiner Beamtenverein der österr.-ungar. Monarchie um Bekanntgabe der Baulinie für die Häuser Nr. 31 und 33 Wipplingerstraße, I. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Genehmigung der vom Magistrate beantragten Ergänzung der Baulinie für die Kienngasse bei Dr.-Nr. 12, 14 und 16 durch die bei einer Straßenbreite von 17 m sich ergebende Linie C D.

2. Genehmigung der vom Magistrate projectierten Änderung der Baulinie längs der Häuser Dr.-Nr. 4, 6, 8, 10 Färbergasse nach der Linie A B.

Die Zurückdrückung der gegenüberliegenden Baulinie wäre heute nicht zu bestimmen.

(Conform dem Magistrats-Antrage.)

9. (4900.) Ansuchen des Theaterdirectors Mitt. v. Fauner durch Dr. Emil Frischauer um Erwirkung der 18jährigen Steuerfreiheit für das Haus Dr.-Nr. 2 Weintraubengasse, II. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Ablehnung dieses Ansuchens. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

10. (4964.) Wilhelm Zierer um Consens zur Erbauung eines Wohnhauses auf der Realität Dr.-Nr. 20 Kärnthnerstraße, I. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

Bestätigung des Bauconsenses unter Genehmigung des Rivalites in der Kupferschmiedgasse und des Säulenportales am Neuen Markte gegen Einlösung

a) des zur Herstellung des Rivalites in der Kupferschmiedgasse erforderlichen Grundes per 3.084 m² um 1100 fl. per Quadratmeter, somit um 3392 fl. 40 kr.,

b) des für das Säulenportal am Neuen Markte benötigten Grundes per 12.914 m² um 800 fl. per Quadratmeter, somit um 10.331 fl. 20 kr. — zusammen daher um 13.723 fl. 60 kr.

(Conform dem Magistrats-Antrage.)

11. (4966.) Franz Bernert um Bekanntgabe der Baulinie für die Realität Grundb.-Einl. 1192, I. Bezirk, Lilien-gasse.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung der Linien: E F für die Singerstraße, N L — M O P für die Weiburggasse, F L — G M für die Lilien-gasse, S T für das Bürgerhospitalhaus gegen den Stephansplatz. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

12. (4965.) Baulinienbestimmung für die ehemalige Zwangsarbeitsanstalt in Weinhaus, XVIII. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

Die vom Magistrate gestellten Anträge:

1. die ministeriell bestimmten Baulinien und Niveaue für die Schul-, Schopenhauer-, Lazaristen-, Kloster-, Staud- und Ladnergasse und den Platz auf der Realität Einl.-Z. 674 Währing, Einl.-Z. 4 Weinhaus wären zu bestätigen;
2. für die Verlängerung der Schul- und der Schopenhauergasse bis zur Ladnergasse wären die Linien A B und C D, beziehungsweise E F und G H bei Annahme derselben Straßenbreiten wie in den bereits genehmigten Theilen, und zwar für die verlängerte Schulgasse mit 15.17 m und für die verlängerte Schopenhauergasse 13.27 m als Baulinien neu zu bestimmen;

3. bei der Parcellierung ist ein etwaiges öffentliches Gebäude symmetrisch zur Achse $x y$ und an die Schopenhauergasse zu stellen;
4. der Platz ist mit thunlichster Berücksichtigung der derzeit bestehenden Anlagen zu regulieren —
- werden mit der Abänderung genehmigt, daß die Verlängerung der Schopenhauergasse zwischen dem Platze und der Lacknergasse fallen gelassen wird.

13. (4847.) Bestellung eines besonders qualifizierten Aufseher's für die Praterbespritzung.

Einmündiges Votum des Beirathes und Verfügung: Vom 1. Jänner 1896 an wird ein Praterbespritzungsaufseher, welcher die besondere Qualifikation für Schreibgeschäfte und Copiatur von Plänen und ähnliche Arbeiten besitzt und außer der Bespritzungssaison bloß in der Abtheilung IV des Bauamtes Verwendung zu finden hat, mit einem Taglohn von 2 fl. bestellt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

14. (4940.) Bestellung eines Aufsichtsorganes für das Schöpfwerk XI., Krausgasse.

Einmündiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bestellung eines Aufseher's vom 15. d. M. an gegen einen Taglohn von 1 fl. 50 kr., und zwar für die Zeit vom 1. April bis 15. October eines jeden Jahres.

Nach Fertigstellung des projectierten Schöpfwerkes XI., Presburger Reichsstrasse Cat.-Parc. 887/1 wird die Beaufsichtigung dieses Schöpfwerkes dem für das Schöpfwerk XI., Krausgasse, aufzunehmenden Aufseher ohne eine separate Entlohnung übertragen. Pro 1895 wird ein Zuschußcredit von 184 fl. 50 kr. zur Ausgabe-Rubrik XXII 6 b bewilligt.

15. (4853.) Entfernung der Randsteine bei den Einfahrten zum Parlamentsgebäude in der Stadiongasse und am Schmerlingplatze, I. Bezirk.

Einmündiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung des vom Magistrate vorgelegten Projectes mit dem bedeckten Kostenbetrage von 1598 fl. 93 kr.

16. (10158 ex 1894, 4143 ex 1895.) Übernahme der Mariensäule Am Hof, I. Bezirk, in das Eigenthum und die fernere Erhaltung der Gemeinde Wien.

Einmündiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung der Übernahme.

17. (2611 ex 1895, 10274 ex 1894.) Betheiligung der Gemeinde Wien bei Beschaffung des Baucapitals für die Localbahn Mauthausen—Grein.

Einmündiges Votum des Beirathes und Verfügung: Betheiligung an der Subscription durch Zeichnung von Stammactien im Betrage von 10.000 fl., der auf den Reservefond zu verweisen ist. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

18. (4886.) Ed. Smetana und Consorten, Holzhändler, II., Obere Donaustraße, um Ausdehnung des Räumungstermines in Ansehung der pro November 1895 gekündeten Lagerplätze.

Einmündiges Votum des Beirathes und Verfügung: Abweisung dieses Ansuchens, sowie des Antrages R. J. Müller auf Ausmittlung eines anderen geeigneteren Platzes als Steindepot. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(Schluß der Sitzung.)

Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

18. Juni 1895.

(4243.) Rundmachung, betreffend die Concursauskreißung für die Directorstelle an der allgemeinen Volks- und Bürgerschule für Mädchen XVIII. Bezirk, Anastasius Grünstraße 16/18.

Verfügung: Kenntnissnahme.

(4065.) Pädagogiums-Direction legt Rechnung über die Verwendung der Dotation für das zweite Halbjahr 1894.

Verfügung: Kenntnissnahme.

(4071.) Antrag des Bezirksschulrathes auf Schließung der zweiclassigen Volksschule im XIX. Bezirke, Heiligenstadt, Pfarrplatz 4, mit Ende des Schuljahres 1894/95.

Verfügung: Ertheilung der Zustimmung.

(4975.) Verlängerung des Bauvollendungstermines für den Schulhausbau im V. Bezirke, Fendi-, Diehl- und Einsiedlergasse.

Verfügung: Aus den im Magistratsberichte angeführten Gründen wird der Bauvollendungstermin vom 1. September 1895 von amtswegen bis zum 31. December 1895 erstreckt.

(3761.) Bezirksausschuß des XVIII. Bezirkes um Errichtung eines Obergymnasiums im XVIII. Bezirke.

Verfügung: Dem Bezirksausschuße für den XVIII. Bezirk wird eröffnet, daß dieses Ansuchen im Sinne des Magistratsberichtes befürwortend an den h. k. n.-ö. Landesschulrath geleitet werden wird.

(4973.) Offertverhandlungs-Ergebnis puncto Vergebung der Erd- und Baumeisterarbeiten für den Umbau des Haupt-Unrathscanals in der Federer- und Löwenburggasse im VIII. Bezirke. (Veranschlagter Kostenbetrag 7156 fl. 85 kr. und 1134 fl. 53 kr. Pauschale.)

Verfügung: Vergebung dieser Arbeiten an die Firma N. Kella's Nefte mit einer Aufzahlung von 17.2 Percent gegen Einhaltung der vom Magistrate beantragten Bedingungen.

(4956.) Ferialherstellungen im Schulgebäude VIII. Bezirk, Albertgasse 20, Albertplatz 7.

Verfügung: Genehmigung der vom Magistrate zur Durchführung im Jahre 1895 beantragten Herstellungen mit dem Kostenbetrage von 2380 fl. 47 kr. und Bewilligung eines Zuschußcredits von 2135 fl. 33 kr. zur Ausgabe-Rubrik XII 4 c.

Einsetzung eines Betrages von rund 4800 fl. in das Budget pro 1896 behufs Herstellung einer Ventilationsanlage in dem bezeichneten Schulhause.

(5003.) Herstellung eines einbruchsfähigeren Cassenlocales in den Post- und Telegraphenamtslocalitäten des städtischen Hauses XII. Bezirk, Meidling-Schönbrunnerstraße Dr.-Nr. 39.

Verfügung: Zustimmung zu den behufs gedachter Herstellung auf Kosten des k. k. Postärars vorzunehmenden Adaptierungen im Sinne des Magistrats-Antrages.

(5018.) Vergebung der Erd- und Pflasterungsarbeiten für die Neupflasterung des Esterleinplatzes vor Dr.-Nr. 8 bis 11 im XVII. Bezirke.

Verfügung: Annahme des eingelangten einzigen Offertes des Julius Stribel mit dem Nachlasse von 1 Percent des veranschlagten Kostenbetrages per 1330 fl. 82 kr. und 200 fl. Pauschale (Ersparnis = 13 fl. 31 kr.).

(5015.) Anna Kamler, Private, im V. Bezirke wohnhaft, um Ermäßigung der Einbürgerungsstaxe von 100 fl. auf 50 fl.

Verfügung: Abweisung.

(4471.) Hundesteuerrückstände nach 12 Parteien aus dem XIV. Bezirke per zusammen 63 fl. 58 kr.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit.

(5020.) Rückständige Beerdigungskosten nach 75 Parteien aus dem II. Bezirke per zusammen 251 fl. 10 kr.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit.

19. Juni 1895.

(4948.) Karl Wopaleusky, Magistratsrath, um Versetzung in den bleibenden Ruhestand.

Verfügung: Auf Grund des § 119, Punkt 2 der Dienstpragmatik für die Gemeindebeamten und Diener der Stadt Wien wird die Versetzung des Gesuchstellers in den bleibenden Ruhestand genehmigt.

Der Ruhegehalt wird unter Zugrundelegung der nach der Pensionsvorschrift für die Gemeindebeamten und Diener der Stadt Wien anrechenbaren Dienstzeit mit dem vollen Activitätsgehalte, vom ersten des auf die Versetzung in den Ruhestand nächstfolgenden Monats an und mit der Hälfte des zuletzt bezogenen Jahresquartiergeldes vom 1. November 1895 an bemessen.

(7028 ex 1894.) Recurs des Leop. Burger gegen sanitätspolizeiliche Aufträge, betreffend das Haus XI., Kaiser-Ebersdorf Nr. 223.

Verfügung: Dem Recurse wird nicht Folge gegeben. Es wird jedoch dem Recurrenten gestattet, statt eines gemauerten, einen hölzernen Abort in entsprechender Entfernung vom Fahrwege der Ebersdorferstraße herzustellen.

Die zu errichtende Senkgrube ist auszumauern.

(5071 ex 1804.) Recurs des Leopold Sparholz gegen sanitätspolizeiliche Aufträge, betreffend das Haus IX., Ruschdorferstraße Nr. 55.

Verfügung: Das magistratische Bezirksamt wird aufgefordert, sicherzustellen, ob dem vom Standpunkte der Sanitätspolizei zu stellenden Anforderungen nicht dadurch entsprochen werden könnte, daß die Verbindungsthüre zwischen dem in Rede stehenden Geschäftslocale und dem Wohnzimmer weiter nach rückwärts versetzt und von derselben eine das Verschleißlocale isolierende bis zum Plafond reichende Abtheilungswand errichtet wird.

Im bejahenden Falle wird die dortamtliche Entscheidung in diesem Sinne abgeändert. Im Falle sich ergebender Anstände ist der Act neuerlich zur endgültigen Entscheidung vorzulegen.

(10065 ex 1894.) Betreffend Anerkennung des Eigenthumsrechtes der Schwestern Böhlmann auf die Parcellen 638, Unter-Siebling.

Verfügung: Anerkennung des Eigenthumsrechtes und Ausfertigung der angeführten Protokollabschrift. Nach dem Magistrats-Antrage.

(10137 ex 1894.) Bestimmung der Straßenbenützungsgebühr für die Linie Schottenring—Niedensteinstraße der Neuen Wiener Tramway-Gesellschaft und Übertragung der staatlichen Concession für die Trambahn Schottenring—Rusdorf von der Kahlenberg-Eisenbahn-Gesellschaft auf die Neue Wiener Tramway-Gesellschaft.

Verfügung: 1. Festsetzung der Gebühr vom 1. Jänner 1894 auf unbestimmte Zeit gegen Widerruf mit 50 kr. pro Jahr und Bahnmeter (gleiche Gebühr wie bisher).

2. Übertragung des Straßenbenützungsrechtes auf die Neue Wiener Tramway-Gesellschaft für den Fall der Übertragung der staatlichen Commission für die Trambahn Schottenring—Rusdorf auf diese Gesellschaft auf Grund der mit der Kahlenberg-Eisenbahn-Gesellschaft geschlossenen Vertrages vom 10. December 1885 unter der Bedingung, daß die Kahlenberg-Eisenbahn-Gesellschaft dem auf die Neue Wiener Tramway-Gesellschaft als Hauptschuldner zu übertragenden Vertragsverhältnisse vom 10. December 1885, betreffend die Tramwaystrecke Schottenring—Niedensteinstraße als Bürge beitritt. Nach dem Magistrats-Antrage.

(1641 und 227 ex 1894.) Recurse gegen verweigerte Wassereinleitung im XVIII. Bezirke.

Verfügung: Werden als gegenstandslos zurückgestellt.

(8406 ex 1894.) Martin Stoffer, um käufliche, beziehungsweise pachtweise Überlassung des städtischen Grundes Einl.-Z. 1290, VII. Bezirk, Finnenwallgrund.

Verfügung: Wird mit Rücksicht auf die Grundtransaktion mit dem Erzherzogin Sophien-Spitale als gegenstandslos zurückgestellt.

(8761 ex 1894.) Vorstellung der Wiener Tramway-Gesellschaft gegen den Stadtraths-Beschluß vom 7. August 1894, Z. 6357, betreffend die Pachtung der zu Tramwaybetriebszwecken dienenden städtischen Parcellen 944/1 in Simmering.

Verfügung: Errichtung eines Bestandvertrages auf sechs Jahre bezüglich dieser Parcellen, für deren Benützung ein Anerkennungszins von jährlich 30 fl. ab 1. Jänner 1892 bestimmt wird. Nach dem Magistrats-Antrage.

(183.) Recurs des Karl von Scholl gegen einen Zahlungsauftrag, betreffend Taxen von 14 fl. 14 kr. anlässlich einer Bauverhandlung bezüglich Einl.-Z. 665, Penzing.

Verfügung: Abweisung nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes XIII.

(478.) Moriz Ludwig Winter um Vertretungsleistung in der Besitzstörungssache gegen Hnyek Kuczyka puncto Wegabsperrung III. Bezirk, Rechte Bahngasse 12 a.

Verfügung: Vertretung ist nicht zu leisten, jedoch dem Genannten die etwa nothwendigen, im Besitze der Gemeinde befindlichen Behelfe zur Verfügung zu stellen. Nach dem Magistrats-Antrage.

(1400.) Auftheilung der im Jahre 1892 einbezahlten Bezirksstraßen-Umlagenrückstände zwischen der Gemeinde Wien und den Bezirksstraßenfonds Hiebing, Schwachat und Klosterneuburg.

Verfügung: Auftheilung der eingezahlten Rückstände im Sinne des Landesgerichtes vom 15. Februar 1892 zwischen der Gemeinde Wien und den genannten Bezirksstraßenfonds, wonach an den Bezirksstraßenfond Hiebing 1821 fl. 95½ kr., Schwachat 762 fl. 67 kr., Klosterneuburg 117 fl. 4 kr. hinauszubezahlen, resp. rückzuvorgüten sind. Nach dem Magistrats-Antrage.

(1513.) Wiener Tramway-Gesellschaft um theilweise Änderung der Bedingungen für die Verlegung der Endstation Währing—Weinhaus.

Verfügung: Änderung der Bedingungen des Währinger Vertrages auf die Verlegung der Endstation Währing—Weinhaus und Umgangnahme von der Bedingung der Trottoirs- und Canaleinmündungsgebühren mit Rücksicht auf den provisorischen Charakter des herzustellenden Gebäudes. Nach dem Magistrats-Antrage.

(2851.) Verhandlungen, betreffend das Eigenthumsrecht der Gemeinde Wien auf einem Theile der Parcellen 417, Einl.-Z. 342, IX. Bezirk, Lazarethgasse, n.-ö. Landesirrenanstalt.

Verfügung: Ermächtigung des Magistrates zu Verhandlungen, beziehungsweise zum Abschlusse eines Vergleiches auf Grund eines Einheitspreises von 5 fl. per Quadratlast der fraglichen Grundes. Nach dem Magistrats-Antrage.

(2356.) Handelsministerium um Abschreibung der Gemeindeumlagen und Militär-Einquartierungsbeiträge für die Weltausstellungsgebäude pro 1895.

Verfügung: Abschreibung der vorgeschriebenen städtischen Zuschläge pro 1895 im Gesamtbetrage von 1122 fl. 95 kr. Nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes II. Bezirk.

(3217 ex 1895.) August Holzer offeriert sein Strombad der Gemeinde zum Ankauf.

Verfügung: Ablehnung nach dem Magistrats-Antrage.

(5011.) Bauunternehmung Sager, Doderer und Göhl um Enthebung von der Beistellung einer Baukanzlei für die Sectionseleitung III der Wienflus-Regulierung gegen Entrichtung einer jährlichen Entschädigung von 220 fl.

Verfügung: Genehmigung nach dem Magistrats-Antrage.

(5034.) Gottlieb Bettelheim um Bewilligung der Abtheilung der Realitäten Einl.-Z. 2 und 4, IV. Bezirk, Dr.-Nr. 3 und 5 Allee-gasse; Alexander Diamantiti um Abtrennung von Parzellen der Einlage 788, IV. Bezirk.

Verfügung: Genehmigung des Ansuchens Bettelheims bezüglich Einl.-Z. 2 und 4; Abweisung der Abtrennung der Parzellen von Einl.-Z. 788 des IV. Bezirkes als selbständige Abtheilung, jedoch Genehmigung derselben im Zusammenhange der Abtheilung der Parzellen 2 und 4. Nach dem Magistrats-Antrage.

(5036.) Anton Mathler um Bewilligung zum Umbau des Hauses Dr.-Nr. 4 Kochgasse.

Verfügung: Bestätigung des Bauconsenses unter Festsetzung der Schadloshaltung von 112 fl. für den nach der Baulinie einzubeziehenden Straßengrund per 1.4 m², Einheitspreis 80 fl. per Quadratmeter. Nach dem Magistrats-Antrage.

(5073.) Dr. Obersteiner um Reducierung der Wassergebühr für Dr.-Nr. 69 Billrothstraße, XIX. Bezirk, pro II. Quartal 1894.

Verfügung: Reducierung der Wassermehrverbrauchsgebühr von 58 fl. 83 kr. auf 36 fl. 77 kr. nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes XIX.

(5083.) Adolf Ractel und Georg Wankle um Bewilligung zu Adaptierungen in dem Hause Dr.-Nr. 23 Kleine Neugasse, V. Bezirk.

Verfügung: Bestätigung des Bauconsenses nach dem Magistrats-Antrage.

(5084.) Theodor Brunabend um Genehmigung der Abtrennung der Realität Consr.-Nr. 64 Penzing, Einl.-Z. 317.

Verfügung: Genehmigung nach dem Magistrats-Antrage.

(5030.) Wiener Tramway-Gesellschaft um Bewilligung zur Geleiseverbindung vom Remisengeleise XIV., Schwendergasse, mit den Geleisen der Penzingerlinie.

Verfügung: Bewilligung nach dem Magistrats-Antrage.

20. Juni 1895.

(5093.) Ansuchen eines städtischen Dieners um Gehaltsvorschuss.

Verfügung: Bewilligung des angesuchten dreimonatlichen Gehaltsvorschusses nach dem Magistrats-Antrage.

(5090.) Ansuchen eines städtischen Beamten um Gehaltsvorschuss.

Verfügung: Ertheilung des angesuchten dreimonatlichen Gehaltsvorschusses per 375 fl. nach dem Magistrats-Antrage.

(5078.) Ansuchen eines städtischen Beamten um Gehaltsvorschuss.

Verfügung: Ertheilung des angesuchten dreimonatlichen Gehaltsvorschusses per 150 fl. nach dem Magistrats-Antrage.

(5041.) Bericht des Forstamtes Spitz wegen Sicherstellung des Transportes des in der Fällungsperiode 1894/95 erzeugten Holzes vom Fällungsorte zur Donaulände in Spitz und des Transportes mittels Schiff von Spitz nach Wien.

Verfügung: Genehmigung der bezüglichen Licitationsprotokolle vom 22. Mai 1895 und Übertragung des Schifftransportes an Franz Stierschneider in Spitz als Bestbieter um den Einheitspreis von 74 kr. per Raummeter hartes Holz und 64 kr. per Raummeter weiches Holz.

(5134.) Offertverhandlungs-Ergebnis, betreffend die Vergebung der Erd- und Pflasterarbeiten für die Neupflasterung der Feldgasse im VIII. Bezirke von der Florianigasse bis zum Hause Dr.-Nr. 11.

Verfügung: Genehmigung des Offertes des Pflasterermeisters Eduard Berger mit dem Nachlasse von 1 Percent von dem veranschlagten Kostenbetrage per 2129 fl. 39 kr. und 300 fl. Pauschale. (Kostensparung = 21 fl. 29 kr.)

(5130.) Verkauf von circa 100 außer Gebrauch gesetzten alten Betten der Versorgungsanstalt in St. Andrä.

Verfügung: Genehmigung des Verkaufes um den Preis von 65 kr. per Stück.

(5141.) Zwölf Ergänzungswahlen in den Armenrath des XVII. Bezirkes.

Verfügung: Bestätigung der Wahl des:

Böhme Hans, Bürgerschullehrer;

Buchmayer Josef, Vereinskassier;

Drexler Franz, Uhrmachermeister;

Eder Franz, Gemischtwaren-Verschleißer;

Gosch Johann, Bürstenbinder;

Hartau Josef, Hausbesitzer;

Kauzinger Leopold, Hausbesitzer;

Seeböck Johann, Mehlhändler;

Sitla Georg, Friseur;

Skourzil Eduard, städtischer Lehrer;

Trager Johann, Pfaidler;

Skourzil Franz, Rechnungs-official;

sämmliche mit der Functionsdauer bis Ende 1897.

(5140.) Zwei Ergänzungswahlen in den Armenrath des XIII. Bezirkes.

Verfügung: Bestätigung der Wahl des:

Klose Josef, Posamentierer und Hausbesitzer,

mit der Functionsdauer bis Ende 1897, und des:

Breidwiser Theodor, akademischer Maler und Hausbesitzer;

mit der Functionsdauer bis Ende 1900.

(5133.) Offertverhandlungs-Ergebnis, betreffend die Vergebung der Arbeiten und Lieferungen für die Neupflasterung der Straße am Getreidemarkte von der Friedrichstraße bis zur Gauer mann-gasse im I. Bezirke.

Verfügung: 1. Genehmigung des Bestbotes des N. Schefftel bezüglich der Holzstockpflasterung mit dem angebotenen Nachlasse von 27½ Percent von der veranschlagten Kosten-summe per 15.193 fl. 90 kr. (Kostensparung = 4178 fl. 32 kr.), und

2. bezüglich der Steinpflasterungsarbeiten die Ausschreibung einer neuerlichen Offertverhandlung.

(5118.) Ansuchen des Vorstehers des XII. Bezirkes um Bereitstellung von zwei weiteren Pferden schweren Schlages für das Regiefuhrwerk im XII. Bezirke.

Verfügung: Übertragung der Lieferung von zwei Pferden schweren Schlages für das Regiefuhrwerk im XII. Bezirke an Adolf Glasfer um 460 fl. per Stück und Genehmigung eines Zuschusses credits von 580 fl. zur Ausgabe-Nubrik XXII 5 c.

(5039.) Bericht der Forstverwaltung des Stiftungsfondgutes Ebersdorf zu Groß-Enzersdorf wegen Verwendung des noch unverkauften Holzes aus der Fällungsperiode 1894/95.

Verfügung: Die Forstverwaltung in Groß-Enzersdorf wird ermächtigt, von dem aus der Fällungsperiode 1894/95 noch erübrigen, bisher noch nicht an Mann gebrachten Brennholze per 361 rm³ die in dem Holzschlage Grabstein VIII 12 befindlichen 43 rm³ Aspen scheiter gegen einen Nachlass von 20 bis 25 kr. von den Taxpreisen und die dortselbst befindlichen 3 rm³ Erlenprügel um jeden Preis zu verkaufen.

Weiters wird die Forstverwaltung ermächtigt, das Durchforstungsholz diverser Sorten aus verschiedenen Schlägen per 128 rm³ eventuell auch unter den Taxpreisen zu verkaufen, jedoch ist bezüglich des Scheitholzes der zu gewährende Taxnachlass nur im äußersten Falle bis zu dem Taxpreise der II. Wertklasse zu erstrecken.

Die sonach noch verbleibenden harten Scheiter, und zwar Grabstein VIII 12 per 23 rm³ und der Rothau IV 2 per 18 rm³ und im Beimgarten III 33 per 67 rm³, zusammen per 108 rm³, sowie die harten Prügel im Grabstein per 19 rm³ und Beimgarten per 60 rm³, zusammen per 79 rm³, sind aus den Schlägen auszuführen.

(5135.) Offertverhandlungs-Ergebnis puncto Vergebung der Erd- und Pflasterungsarbeiten für die Umpflasterung der Gumpendorferstraße von der Kasernen- bis zur Webgasse im VI. Bezirke.

Verfügung: Ausführung eines Theiles dieser Pflasterung im currenten Wege und Aufschub der Pflasterung des übrigen Theiles im Sinne des Magistrats-Antrages.

(5046.) Ignaz Bauer, Kaffeesieder, um Ermäßigung des Platzzinses für den vor seinem Geschäftslocal: II., Praterstraße 8, befindlichen Tischaufstellungsraum von 400 fl. auf 150 fl.

Verfügung: Abweisung nach dem Bezirksamts-Antrage.

(5088.) Offert des Alois Tentzert, Gastwirt, auf Ankauf der 1895er Obsternte aus dem zum städtischen Hause Nr. 26 Rendlergasse, XIII. Bezirk, gehörigen Obstgarten.

Verfügung: Der Verkauf der Obsternte pro 1895 aus dem bezeichneten Garten um den Kauffchilling von 20 fl. genehmigt.

(5092.) Statthaltereie-Erlass vom 7. Juni 1895, betreffend theilweise Trennung des Ringverkehrs vom Radialverkehre der Wiener Tramway-Gesellschaft.

Verfügung: Bericht an die Statthaltereie, daß in Ergänzung der mit den Stadtraths-Beschlüssen vom 11. April 1894 und 7. Juni 1895 für die Herstellung von Stockgleisen aufgestellten Bedingungen die Gemeinde anerkenne, für den auf Grund der Bestimmungen des § 29, Abs. 2 des Vertrages vom 7. März 1868 direct verkehrenden Wagen keine höhere Verkehrsleistung zu fordern berechtigt zu sein, als die im § 28 des citierten Vertrages festgesetzten Leistungen, daß jedoch das Recht des Widerrufs bewilligter Gleisanlagen nur im Sinne des Art. XI des Nachtrags-Übereinkommens vom 4. Mai 1887 Anwendung zu finden habe. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(3218.) Bezirksausschuß des I. Bezirkes beantragt die Verwendung des größten Theiles des Erlöses der Linienwallgründe zur Erweiterung der Straßen des I. Bezirkes.

Verfügung: Ablehnung des Antrages nach dem Magistrats-Antrage.)

(4797 ex 1895 und 401 ex 1894.) Vorsteher des V. Bezirkes wegen Eröffnung der Unteren Bräuhausegasse. (Antrag Strobach, denselben Gegenstand betreffend.)

Verfügung: Von der Durchführung der Unteren Bräuhausegasse, V. Bezirk, wird vorläufig abgesehen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(5094.) Generaldirection der österreichischen Staatsbahnen in Betreff Occupierung der zum Baue der Stadtbahnstrecke Hütteldorf—Hiezing enteigneten Stadtbahngründe.

Verfügung: Nach dem Magistrats-Antrage wird die Occupierung der genannten Gründe mit Ausnahme der Cat.-Parc. 239/2 Hading, bezüglich welcher die Occupierungsbewilligung dem Ergebnisse der Entschädigungsverhandlung vorbehalten wird, noch vor Austragung der Entschädigungsfrage unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen bewilligt.

(4787.) Bibliotheks- und Museumsdirector um Bewilligung zum Ankaufe einiger Werke des Wiener Malers Straßgchwandner und eines Bildes von D. Monten.

Verfügung: Genehmigung des Ankaufes folgender Bilder: „Künstlerabenteuer“, Skizze von Straßgchwandner, um 150 fl. „Soldatenscene“, Ölgemälde von demselben, um 300 „ und „Türkisches Kaffeehaus in Wien“, Ölgemälde von D. Monten, um 200 „
zusammen . 650 fl.

21. Juni 1895.

(1280, 1281.) Festsetzung der Schadloshaltung für den von den Parzellen 245/2 und 249/2 in der Cumberlandgasse in Penzing zur Straßenverbreiterung abgetretenen Grund.

Verfügung: Zustimmung zur gerichtlichen Schätzung nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes XIII.

(2924 ex 1894.) Recurs des S. Steiner gegen die Conventionalstrafe anlässlich Terminüberschreitung bei der Demolierung des Hauses VI., Windmühlgasse 15.

Verfügung: Es ist mit Steiner vorerst darüber unpräjudicial zu verhandeln, ob er bereit wäre, für die der Gemeinde erwachsenen Kosten per 492 fl. 1 kr. aufzukommen.

(5146.) Gottlieb Bettelheim um Bauconsens für Aldegasse 3 bis 5, IV. Bezirk.

Verfügung: Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Bauconsenserteilung.

(2394.) Antrag des Magistrates bezüglich Änderung des bisherigen Modus der Persolvierung der Dr. Moriz Andreas Goldberger'schen Stiftung für Obdachlose.

Verfügung: Der Magistrat wird ermächtigt, vorläufig die Stiftungsinteressen nach eigenem Ermessen zu den im Stiftbrieft angegebenen Zwecken zu verwenden; nach Neuconstituierung des Gemeinderathes ist der Act behufs Austragung der angeregten Änderung der Persolvierungsmodalitäten wieder vorzulegen.

(5038.) Herstellung von zehn einfachen Grüften im Ottakringer Friedhofe, XVI. Bezirk.

Verfügung: Genehmigung dieser Herstellung mit dem bedeckten Kostenfordernisse von 3000 fl.

(5044.) Ansuchen der Kindergärtnerinnen Helene Schwab, XVI., Neulerchenfelderstraße 54, und Josefine Prokoph, XVI., Hasnerstraße 26, um Gewährung eines je zweimonatlichen Urlaubes.

Verfügung: Genehmigung unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten.

(5043.) Amalie Kummenecker, Kindergärtnerin, XIX., Hammerschmidtgasse 26, um Gewährung eines sechs wöchentlichen Urlaubes.

Verfügung: Genehmigung unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten.

(5019.) Offertverhandlungs-Ergebnis puncto Vergebung der Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau eines Haupt-Unterrichtsanaloes in der Nischholzgasse, XII. Bezirk. (Veranschlagter Kostenbetrag 1931 G. 84 Kr. und 350 G. Pauschale.)

Verfügung: Vergebung an Anton Sifora mit einer Anzahlung von 18 Percent gegen Verwendung von hydraulischem Kalk „Marke Ober-Piesting“ und von Portland-Cement „Marke Perlmoos“.

(5002.) Anschaffung des dritten Bandes des vom akademischen Maler Konrad Greife herausgegebenen Sammelwerkes „Unser altes Wien“ für 76 Bürgerschulen.

Verfügung: Genehmigung dieser Anschaffung mit dem Kostenbetrage von 680 fl.

(5009.) Recurs des Dr. August Leon und der Ludmilla v. Zerbzinski wider den sanitätspolizeilichen die Trockenlegung eines feuchten Locales VI., Magdalenenstraße 4, betreffenden Auftrag.

Verfügung: Abweisung der Recurse.

(5010.) Anton Gürlich, Stadtbaumeister, um Erstreckung des Termines für die Erreichung der Hauptgleiche beim Schulhauszubaue XVIII., Schulgasse 19.

Verfügung: Erstreckung bis Ende Juni d. J.

(5110.) R. L. Bezirkshauptmannschaft Bruck an der Leitha um Äußerung über das Project, betreffend Ableitung der Regen-, Brunnen- und Spülwässer aus Klein-Schwechat in den Schwedatbach.

Verfügung: Die Gemeinde Wien erklärt gegen das bezeichnete Project unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen keine Einwendung zu erheben.

(5117.) Nachsicht des von der Firma Schreiber & Klein zu zahlenden Pönales von 180 fl. für die Überschreitung des Termines zur Lieferung von Schulbänken.

Verfügung: Ertheilung der Nachsicht aus den vom Magistrate angeführten Gründen.

(5040.) Kirchenbauverein St. Laurentius in Breitensee erbietet sich die Demolierung der städtischen Realitäten Dr.-Nr. 26 und 28 Rendlergasse, Dr.-Nr. 46 Breitenseergasse und Dr.-Nr. 45 Kneufsteingasse, XIII. Bezirk, gegen unentgeltliche Überlassung des Altmateriales durchzuführen.

Verfügung: Genehmigung im Sinne des Magistratsantrages.

(3887, 1937.) Alexander Lustig und Ignaz Huber, Lehrer der französischen Sprache, ersterer an der Knaben-Bürgerschule VIII., Zeltgasse 7, letzterer an der Knaben-Bürgerschule II., Weintraubengasse 13, um Anerkennung der höheren Remuneration.

Verfügung: Dem Antrage des Bezirksschulrathes, den Gesuchstellern die höhere Remuneration jährlicher 60 fl. für jede wöchentliche Unterrichtsstunde, und zwar dem A. Lustig vom 1. April 1893, dem J. Huber vom 16. September 1894 an zuzuerkennen, wird die Zustimmung erteilt.

(5116.) Reconstruction der Beleuchtungsanlage VII., Lerchenfelderstraße 61.

Verfügung: Genehmigung der betreffenden Herstellungen mit dem Kostenbetrage von 1330 fl. 9 Kr.

(5121.) Ottakringer Turnverein um Überlassung des Turnsaales der neu zu erbauenden Mädchen-Volkschule XVI., Gaulachergasse 49/51.

Verfügung: Abweisung des Ansuchens.

(5123.) Recurs des Franz Kubesch wider die für die Realität XIII., Hütteldorferstraße Nr. 90, erfolgte Bemessung der Canal-einmündungsgebühr mit 228 fl. 60 Kr.

Verfügung: Abweisung des Recursbegehrens.

(4777.) Landes Schulraths-Erlass vom 27. Mai 1895, Z. 4555, betreffend die Genehmigung der Errichtung einer Knaben- und Mädchen-Bürgerschule XIX., Grinzingerstraße, und der Umwandlung der Volksschulen XIX., Hammerschmidtgasse 26, Heiligenstädterstraße 129 und Mannagettgasse 1, in fünfklassige Volksschulen und der erforderlichen Systemisirungen.

Verfügung: Kenntnissnahme.

(9276 ex 1893.) Recurs des Franz Djörup gegen die Verweigerung einer meritorischen Erledigung seines Ansuchens um Bewilligung zur Ausführung von sieben Kellerräumen auf den Realitäten Grundb.-Einl. 468 und 420 in Grinzing.

Verfügung: Zustimmung zur Ertheilung des Bauconsenses.

(581.) Antrag Jedlicka, um Anpassung der Zinsquartale an die Erwerbssteuersemester.

Verfügung: Ablehnung nach dem Magistrats-Antrage.

(1294, 4163.) Forstverwaltung in Naswald in Angelegenheit die Fischerei im Nasebach.

Verfügung: Der Entschädigungsbetrag für das Fischereirecht an die Gemeinde Wien wird auf Widerruf mit 20 fl. jährlich mit den Beisatz festgesetzt, dass die Wasserentnahme aus der Wasseralm- und Neißthalquelle ohne Einfluss auf diese Entschädigungsziffer sei, hieraus keine Ansprüche des Fischereireviereigentümers oder seines Pächters wider die Gemeinde Wien erwachsen dürfen, und dass die Gemeinde Wien sich vorbehält, beziehungsweise dieser und eventuell anderer damit zusammenhängender Gewässer um ein Eigenrevier einzuschreiten.

Im Sinne des § 20 der Statthalterei-Verordnung vom 9. Jänner 1891, Z. 731, ist um die Bildung eines Eigenrevieres einzuschreiten.

(5099.) Therese Weisshappel um Bewilligung zur Herstellung einer Mansardenwohnung in dem zu erbauenden Hause Baustelle Dr.-Nr. 20 Hochgasse, XVIII. Bezirk.

Verfügung: Bewilligung dieser Bauerleichterung im Sinne §. 105, Absatz 2, Punkt 5, der Wiener Bauordnung nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes XVIII.

(5100.) R. L. Bahnerhaltungs-Section um Abgabe von täglich 5 hl Hochquellenwasser für außergewöhnlichen Bedarf für das Bahngelände Dr.-Nr. 2 Langauergasse, XV. Bezirk.

Verfügung: Genehmigung nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes XV.

(5101.) Jakob und Marie Peitl um Bauconsens für einen ebenerdigen Tract bei dem Hause Dr.-Nr. 30 Rendlergasse, XIII. Bezirk.

Verfügung: Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes auf Ertheilung des Bauconsenses.

(5122.) Adolf Wechsler um Ausfertigung der Löschungs-erklärung bezüglich mehrerer zu Gunsten der Gemeinde Wien auf dem Hause I., Rudolfsplatz 5, haftenden Reallasten.

Verfügung: Ausfertigung der Löschungs-erklärung nach dem Magistrats-Antrage.

(5124.) Verein „Pension für Officierswitwen und Waisen Österreich-Ungarns“ um Schadloshaltung für den von der Realität XIII., Ehrudnergasse Nr. 1, zur Straße abzutretenden Grund im Ausmaße von 37 m².

Verfügung: Bestimmung der Schadloshaltung mit 1 fl. 50 kr. per Quadratmeter in Summa per 55 fl. 50 kr. nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes XIII.

(5126.) Anton Bühl um Bewilligung zur Aufstellung einer provisorischen Schuppe III., Dietrichgasse 32 a.

Verfügung: Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Genehmigung des provisorischen Objectes.

(5127.) Alois Sweceny um Abtheilung der Parzellen 651/5, 6, 10, 11, 26 (früher vier Baustellen) auf drei Baustellen nach Maßgabe des vorgelegten Planes.

Verfügung: Genehmigung nach dem Magistrats-Antrage.

(5128.) Karl Pabst und Erben der Realität Grundb.-Einf.-Z. 142, Dr.-Nr. 32 Baumgasse, III. Bezirk, um Schadloshaltung für den zur Straße abgetretenen Grund im Ausmaße von 16.46 m².

Verfügung: Bestimmung der Schadloshaltung mit 8 fl. 50 kr. per Quadratmeter nach dem Magistrats-Antrage.

(5129.) Andreas und Katharina Heime um Schadloshaltung für den von der Realität Dr.-Nr. 9 und 11 zur Straße abgetretenen Grund im Ausmaße von 7.14 m².

Verfügung: Bestimmung der Schadloshaltung mit 8 fl. 50 kr. per Quadratmeter.

(5144.) Ausgleichs-Antrag der Dornbacher Spodiumfabrik-Gesellschaft in Angelegenheit der gegen dieselbe wegen Einplanung der öffentlichen Wegparcelle 1259 in Dornbach angestregten Eigenthumsklage.

Verfügung: Absetzung von dieser Klage compensatis expensis gegen Rückverletzung der Planke bis 26. Juni 1895. Nach dem Magistrats-Antrage.

(5145.) Beschwerde mehrerer Hauseigenthümer in Haching, XIII. Bezirk, gegen die Erbauung eines Depots der freiwilligen Feuerwehr in der Hachinger Au.

Verfügung: Abweisung nach dem Magistrats-Antrage.

(5014.) Vorsteher des X. Bezirkes um Herstellung einer Gartenanlage vor dem Südbahnviaducte, X. Bezirk.

Verfügung: Diesem Ansuchen wird keine Folge gegeben; der Magistrat wird beauftragt, behufs Regulierung der Gürtelstraße in der Strecke von der Alteggasse bis zur Favoritenstraße die erforderlichen Erhebungen und Verhandlungen zu pflegen.

Verzeichnis

der bei der Gemeinde Wien eingelangten Spenden.

Franz Elfinger, Chef der Firma M. J. Elfinger & Sohn, VII., Mariahilferstraße 60, hat infolge letztwilliger Anordnung seines verstorbenen Vaters Herrn Matthäus Elfinger einen Betrag von . 500 fl. für die Armen der Stadt Wien dem Gemeinderathspräsidium übergeben.

Herr Karl Wittgenstein in Wien, I., Krugersstraße 18, zur Verwendung für Bedürftige in Wien 3000 fl.

Herr Dr. Josef Jeannée jun., Hof- und Gerichtsadvocat, namens eines ungenanntfeinwollenden Clienten zu Gunsten der Armen Wiens 400 fl.

Herr Dr. Gotthelf Meyer anlässlich der Vermählung seiner Tochter für die Armen der Stadt Wien . . . 50 fl.

Herr Otto Maubach, XIX., Billrothstraße 32, für die Armen in Ober-Döbling 50 fl.

Allgemeine Nachrichten.

Commission für Verkehrsanlagen.

22. Juni 1895.

In der abgelaufenen Woche wurden bei der Ausführung der Wiener Verkehrsanlagen 4034 Arbeiter verwendet; hievon waren 2324 beim Bau der Gürtel-, Vorort- und Wienthallinie der Stadtbahn, 610 beim Bau des Schleusencanals nächst Nußdorf, 485 an den Sammelcanälen am linken und rechten Wienflußufer, 245 am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanals, 370 bei der Wienfluß-Regulierung beschäftigt; außerdem standen in Verwendung: bei den Bahnbauten 208 Fuhrwerke und 8 Dampfmaschinen, beim Schleusencanalbau 8 Dampfmaschinen und 1 Fuhrwerk, bei den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflußufer 32 Fuhrwerke, beim Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanals 18 Fuhrwerke, bei der Wienfluß-Regulierung 1 Dampfmaschine.

Schul-Angelegenheiten.

Bezirksschulrath der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

(Sitzung vom 12. Juni 1895.)

Es wird beschlossen, dem Hof- und Gerichtsadvocaten Dr. Ludwig Huber anlässlich seines Austrittes aus dem Ortsschulrath des V. Bezirkes den Dank und die Anerkennung des Bezirksschulrathes auszusprechen.

Es wird beschlossen, daß es dem Präsidium anheimgestellt bleibe, die Bestellung von provisorischen Leitern für zu Beginn des Schuljahres zu eröffnende Schulen in ihm wichtig erscheinenden Fällen zur collegialen Berathung zu bringen.

Die Begutachtung der Bewerber um die erledigten Bürger-schuldirector(innen)- und Oberlehrer(innen)-Stellen wird vorgenommen.

Die Zuschrift des Wiener Magistrates vom 30. Mai 1895, Z. 59.446, betreffend die Vornahme der öffentlichen Impfung in Schullocalitäten wird zur Kenntnis genommen.

Es wird beschlossen, die Leiterstelle an der Mädchen-Volksschule X., Uhlandgasse 1, für eine weibliche Lehrkraft auszusprechen.

Ferner wird beschlossen, die Leiterstelle an der Mädchen-Volksschule X., Leibnitzgasse 33, für eine männliche Lehrkraft beim k. k. n.-ö. Landesschulrath in Antrag zu bringen.

Einer Volksschullehrerin wird die zweite Dienstalterszulage verweigert, dagegen einem Volksschullehrer zuerkannt.

Approvisionnement.**Der tägliche Fleischmarkt.**

In der Großmarkthalle eingelangte Fleischwaren vom 16. bis 22. Juni 1895.

1. Fleischsendungen:

Für den täglichen Fleischmarkt.

Rindfleisch . . . 226.634 kg	(Davon aus Niederösterreich — 186.568 aus Oberösterreich — 314; aus Steiermark —; aus Tirol —; aus Mähren — 4668; aus Galizien — 29.246; aus Ungarn — 4338; aus der Bukowina — 1500; aus Krain —; aus Croatien —; aus Böhmen — — kg)
Kalbfleisch . . . 38.701 "	(Davon aus Niederösterreich — 1070; aus Oberösterreich —; aus Mähren — 52; aus Galizien — 37.490; aus Ungarn — 89; aus der Bukowina — — kg)
Schafffleisch 682 "	(Davon aus Niederösterreich — 81; aus Oberösterreich —; aus Mähren —; aus Galizien — 601; aus Ungarn —; aus der Bukowina — — kg)
Schweinefleisch . . 48.322 "	(Davon aus Niederösterreich — 37.625; aus Oberösterreich —; aus Böhmen — 180; aus Steiermark —; aus Mähren — 1448; aus Galizien — 5712; aus Ungarn — 3357; aus Croatien —; aus der Bukowina — — kg)
Kälber 2.159 Stück	(Davon aus Niederösterreich — 657; aus Oberösterreich —; aus Salzburg —; aus Mähren 52; aus Galizien — 1433; aus Ungarn — 17; aus der Bukowina —; aus Böhmen — — St.)
Schafe 28 "	(Davon aus Niederösterreich — 7; aus Oberösterreich —; aus Kärnten —; aus Mähren — 19; aus Galizien — 2; aus der Bukowina —; aus Ungarn —; aus Croatien — — St.)
Schweine 170 "	(Davon aus Niederösterreich — 68; aus Oberösterreich —; aus Mähren —; aus Galizien — 93; aus Ungarn — 9; aus Schlesien — — St.)
Lämmer 1 "	(Davon aus Niederösterreich — 1; aus Oberösterreich —; aus Galizien —; aus Ungarn —; aus Mähren —; aus Böhmen — — St.)

Die Zufuhren für den Approvisionsverein sind bereits in den obigen Summen enthalten.

2. Preisbewegung:

Rindfleisch	Siedfleisch von 30 bis 72 fr. per Kg.
	Rostbraten u. Nieden " 60 " 110 " " "
Kalbfleisch	" 26 " 70 " " "
Schafffleisch	" 38 " 54 " " "
Schweinefleisch	" 40 " 70 " " "
Kälber	" 38 " 64 " " "
Schafe	" 34 " 50 " " "
Schweine	" 46 " 62 " " "
Lämmer	" — " 3½ fl. per Stück.

Bei nahezu gleicher Zufuhr an Fleischwaren, wie in der Vorwoche, war der Geschäftsverkehr infolge lebhafter Nachfrage ein äußerst reger und wurden Kälber und Kalbfleisch um 6 bis 8 fr. per Kilogramm höher bezahlt. Die Preise der übrigen Fleischwaren blieben unverändert.

Pferdemarkt vom 21. Juni 1895.

Zum Verkauft wurden gebracht: 462 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde 100—420 fl. per Stück.
" " Schlachtpferde 23—80 " " "

Der Markt war lebhaft.

* * *

Schlachtviehmarkt vom 24. Juni 1895.**1. Auftrieb.**

Mastvieh 3412, Weidevieh —, Beinvieh 864.

Summa . 4276.

Davon — nach Racen:

Ungarische Thiere . . .	1831
Galizische " . . .	1224
Deutsche " . . .	1039
Büffel " . . .	182

Davon — nach Gattungen:

Ochsen	3475
Stiere	315
Kühe	486

2. Preisbewegung.

a) Preis per 100 kg Lebendgewicht mit Percentabzug:

Ungar. Schlachttiere von 52 bis 62½ fl.	Diese Preise ermäßigen sich um den beim Handel vereinbarten Percentabzug (auf dem heutigen Markte 37 bis 45 %), welchen der Verkäufer dem Käufer als Entschädigung: a) für den Gewichtsverlust infolge der Schlachtung; b) für die minderwertigen Stoffe, wie: Haut, Horn, Blut, Unschlitt zc.; c) für die wertlosen Stoffe, wie: Magen- und Darminhalt zc., zugeheft.
(extrem . . . 63 " 64 ")	
Galiz. Schlachttiere " 52 " 61 "	
(extrem . . . — " 62 ")	
Deutsche Schlachttiere " 56 " 65½ "	
(extrem . . . — " 66 ")	
Weidevieh " — " — "	

b) Preis per 100 kg Lebendgewicht ohne Percentabzug:

Ochsen	von 52 bis 65½ (66) fl.
Stiere	" 28 " 37 "
Kühe	" 24 " 35 "
Büffel	" 19 " 29½ "
Beinvieh	" — " — "

c) Preis per Stück:

Beinvieh . . . von 30 bis 80 fl.

Nach dem Modus auf Schlachtgewicht wurde nichts gehandelt.

Unverkauft blieben:

Ochsen	55 Stück
Beinvieh	13 "

Gegen den letzten Montagsmarkt wurden um 1665 Stück Schlachttiere weniger aufgetrieben. Die Kaufkraft war infolge des verringerten Auftriebes lebhaft, daher die Preise eine Erhöhung von 1 bis 3 fl. per 100 kg erfahren haben

* * *

Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 22. Juni 1895.**a) Getreide.**

Weizen (Qualitätsgewicht per 1 hl 78—82 kg) von 7 fl. 10 fr. bis 7 fl. 70 fr.	
Roggen (" " 1 " 72—73 ")	" 5 " 95 " " 6 " 40 "
Gerste	" 5 " 30 " " 8 " 10 "
Maiz	" 6 " 65 " " 8 " — "
Hafer	" 6 " 40 " " 7 " 25 "

b) Mahlproducte.

Brieff	von 11 fl. 40 fr. bis 13 fl. 75 fr.
Weizenmehl { neue Type	5 " 80 " " 13 " 50 "
{ alte "	6 " — " " 13 " 75 "
Hoggenmehl	7 " 25 " " 11 " 30 "
Weizenkleie	3 " 85 " " 4 " 10 "
Hoggenkleie	4 " 15 " " 4 " 30 "

Städtisches Lagerhaus.

Vom 13. Juni bis 20. Juni 1895.

Waren eingelagert 55.814 Meter-Centner
" ausgelagert 38.993 "

Die durchschnittliche Tagesbewegung bezifferte sich auf
15.801 Meter-Centner.

Lagerstand vom 20. Juni 1895: 275.363 Meter-Centner, und zwar:	
62.322 Meter-Centner Weizen,	66.228 Meter-Centner Roggen,
23.708 " Gerste,	30.108 " Hafer,
30.626 " Mais,	17.159 " Olsaaten,
7.420 " Mehl u. Kleie,	2.311 " Wein,
8.145 " Zucker,	1.842 Hektoliter à 100% Spiritus.

Der Asscuranzwert dieser Waren stellt sich auf 2,613.240 fl. öst. Währ.

Approvisionierungs-Angelegenheiten.

Verbot der Einfuhr von Schweinen aus den Comitaten Jasz-Nagy-Kun-Szolnok-Ezilagy und Somogy, sowie aus dem Stadtgebiete von Temesvar nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 17. Juni 1895, Z. 57369, Nachstehendes kundgemacht:

Ämtlichen Mittheilungen zufolge ist die Schweinepeste (Schweinefenne) in den Comitaten Jasz-Nagy-Kun-Szolnok-Ezilagy und Somogy, sowie im Stadtgebiete von Temesvar aufgetreten.

Die k. k. Statthalterei findet daher zum Zwecke der Hintanhaltung der Einschleppung der genannten Seuche bis auf weiteres die Einfuhr und den Eintrieb von Schweinen jeden Alters aus den genannten Gebieten nach Niederösterreich zu untersagen.

Übertretungen dieser Bestimmungen, welche am 19. Juni d. J. in Wirksamkeit treten, werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882 (N.-G.-Bl. Nr. 51), wobei auch die Vorschriften des § 46 Th.-S.-G. und der dazu erlassenen Durchführungsvorschrift (N.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880) in Anwendung kommen, bestraft.

* * *

Verbot der Abfuhr und den Abtrieb von Schweinen jeden Alters aus dem Stadtgebiete von Wiener-Neustadt mit Einschluss des dortigen Vorstenviehmarktes.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 17. Juni 1895, Z. 57524, Nachstehendes kundgemacht:

Nachdem der Bestand der Schweinepeste (Schweinefenne) auf dem Wiener-Neustädter Vorstenviehmarkte ämtlich constatirt wurde, findet die k. k. Statthalterei zum Zwecke der Hintanhaltung der Verschleppung der erwähnten Seuche bis auf weiteres die Abfuhr und den Abtrieb von Schweinen jeden Alters aus dem Stadtgebiete von Wiener-Neustadt mit Einschluss des dortigen Vorstenviehmarktes zu untersagen.

Übertretungen dieser Anordnung, welche sofort in Wirksamkeit tritt, werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882 (N.-G.-Bl. Nr. 51) bestraft.

* * *

Verbot der Einfuhr von Schweinen aus dem Comitate Syrmien in Croatien-Slavonien nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 17. Juni 1895, Z. 57523, Nachstehendes kundgemacht:

Am 14. Juni d. J. wurde in Wiener-Neustadt in einer an dem erwähnten Tage aus Croat.-Sama eingelangten Herde von Schlachtschweinen die Schweinepeste (Schweinefenne) constatirt.

Aus diesem Anlasse findet die k. k. Statthalterei zum Zwecke der Hintanhaltung einer weiteren Einschleppung dieser Seuche die Einfuhr und den Eintrieb von Schweinen jeden Alters aus dem ganzen Comitate Syrmien in Croatien-Slavonien nach Niederösterreich zu untersagen.

Übertretungen dieser Anordnung, welche am 19. Juni d. J. in Wirksamkeit tritt, werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882 (N.-G.-Bl. Nr. 51), wobei auch die Vorschrift des § 46 und der dazu erlassenen Durchführungsvorschrift (N.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880) in Anwendung kommen, bestraft.

Öffentliche Sicherheit.

Im Monate Mai 1895 betrug die Zahl der vom Wiener Magistrate abgeschobenen Individuen . . . 353

dem Wiener Magistrate zugeschobenen (zuständigen) Individuen 30

Durchschüßlinge 205

Gesamtzahl 588

Gewerbe-Angelegenheiten.**Ausweis über das Lehrlingsstellen-Nachweiseamt des Wiener Magistrates.**

Vom 1. bis 31. Mai 1895:

Meisteranmeldungen 40

Lehrlingsanmeldungen 21

Vermittlungen 7

Seit dem Bestande des Lehrlingsstellen-Nachweiseamtes (d. i. seit 2. Mai 1888):

Meisteranmeldungen 5033

Lehrlingsanmeldungen 5450

Vermittlungen 2446

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 20. Juni bis 24. Juni 1895:

Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Karajangasse, Grundb.-Einkl. 2002, von Mendel

Hamburg, Glasergasse 7, Bauführer A. Brunner (4339).

III. Bezirk: Haus, Trubelgasse 6, von Ferd. Schindler, Baumeister (4378).

IV. Bezirk: Haus, Gussbaustraße, Baustelle der Realitäten 3 bis 5 Allee-

gasse, von Joh. Heller & Comp., Adlergasse 14, Bau-

führer Anton Schwarz (4398).

- X. Bezirk: Gde der Landgut- und Jagdgasse, von Ferd. Schindler, Bauführer derselbe (24333).
 " " Davidgasse 11, von Ignaz Franicka, Bauführer derselbe (24145).
 " " Haus, Brunntweggasse 68, von Bidel & Stolle, Bauführer Zeitlinger (25029).
 XIII. Bezirk: Villa, Speising, Anton Pangergasse, Cat.-Parc. 15/2 u. 20/1, von Friedrich Baumann, Bauführer Gabriel Kröpfel, Baumeister (18071).
 " " Wagenremise, Einl.-Z. 1, Penzingerstraße, Parc. 2, von Sr. königl. Hoheit Herzog von Cumberland, Bauführer Hans Kraus, Stadtbaumeister (18178).
 " " Veranda, Lainz, Hofgartenstraße 16, von Johann Mayer, Bauführer Franz Beschleba, Stadtzimmermeister (18283).
 XIV. Bezirk: Erbauung eines Stalles und Wagenremise, Rudolfsheim, Altegasse 5, von Otto Knastl VI., Mittergasse 52, Bauführer J. Schrepfer (17633).
 XVIII. Bezirk: Villa, Gersthof, Bastiengasse, Einl.-Z. 429, von Anna Fritschka, IX., Glasergasse 20, Bauführer W. Fritschka (20259).

Für Zubauten:

- X. Bezirk: Fabrikszubau, Jügersdorferstraße 40, von Max Koffmahn, Bauführer Stagl & Brodhag (25007).
 XIV. Bezirk: Drei Stock hoher Hofquertact, Rudolfsheim, Vereiragasse 3, von Heinrich und Christine Glasauer, XII., Schönbrennerstraße 72, Bauführer Johann Ziegelwanger (17936).
 XVIII. Bezirk: Parterrezubau, Währing, Schopenhauerstr. 17, von Friederike v. Wiedenfeld, ebenda, Bauführer Josef Wurts (20234).
 XIX. Bezirk: Keller und Terrasse, Döbling, Chimanißstraße 22, von Heinrich Gartner, ebenda, Bauführer Johann Schaffer (12066).
 " " Pferdestall, Döbling, Heiligenstädterlande Dr.-Nr. 31, von Johann Weininger, Bauführer Johann Pecival (12067).
 " " Villa, Döbling, Nr. 257, Einl.-Z. 195 Unter-Döbling, Hohe Warte, von Barbara Schenker, I., Neuhofgasse 17, Bauführer Frauenfeld & Berghof (12124).
 " " Schuppen, Döbling, Heiligenstädterstraße 40, von Josef Kromlitzka, Bauführer Franz Feigl (12282).

Für Adaptierungen:

- I. Bezirk: Teinfaltstraße 8, von der k. k. österr. Bodencreditanstalt, Bauführer M. Schumacher (4270).
 " " Rärnthnering 8, von Karl Mayer, Stadtbaumeister (4287).
 " " Planengasse 6, von Karl Richna, Maurermeister (4292).
 " " Graben 29, von Johann Schranz, Bauführer J. Daxelmüller (4362).
 III. Bezirk: Marokkagasse 16, von Rosa Hildesheimer, Bauführer J. Protesch (4289).
 IV. Bezirk: Plöggelgasse 2, von Alfred Freih. v. Rothschild durch Wilh. Stiagun, Bauführer Dehm & Dibrich (4307).
 " " Altegasse 11 (Schule), von der Stadt Wien, Bauführer J. Spilka (4393).
 " " Wehringergasse 35, von Anton Jarsko, Bauführer Frauenfeld & Berghof (4303).
 V. Bezirk: Hartmannsgasse 15, von Franz Schmidt, Maurermeister (4284).
 VI. Bezirk: Mariakillerstraße 79, von Franz Clement, Maurermeister (4304).
 " " Mollardgasse 18, von Alois Hauer, Bauführer Johann Giller (4384).
 VII. Bezirk: Kaiserstraße 39, von H. Sternberg jun., Bauführer O. Laske (4308).
 XIV. Bezirk: Rudolfsheim, Braunnhirschgasse 48, von Hugo Chon, ebenda, Bauführer Heinrich Staud (17624).
 " " Rudolfsheim, Prinz Carlgasse 17 b, von Leopold Haginger, ebenda, Bauführer Otto Etmayer (17841).
 XVI. Bezirk: Ottakring, Eisingergasse 26/28, von Leopold Gasser, ebenda, Bauführer ? (31781).
 " " Ottakring, Wilhelmminnenstraße 129, von Johann Antheried, ebenda, Bauführer Leopold Roth (32072).
 XVII. Bezirk: Hernals, Hornmayergasse 10, von Wenzel Mucha, ebenda, Bauführer Franz Raindl (22541).
 " " Hernals, Steingasse 13, von Karl Kretschel, Bauführer Johann Schmutz (22697).
 " " Hernals, Leopold Ernstgasse 40, von Andreas Ringelmann, Bauführer W. Gabauer (22696).
 " " Hernals, Brunnengasse 36, von Auguste Wettendorfer, ebenda, Bauführer Johann Schobesberger (22879).
 XVIII. Bezirk: Währingergürtel 91, von Josef Müller, ebenda, Bauführer Josef Schoder (20257).
 " " Währing-Weinbaurstraße 46, von der Wiener Communal-Sparcassa für den XVIII. Bezirk, Bauführer ? (20258).

Für diverse (geringere) Bauten:

- I. Bezirk: Rauchfang, Maximilianstraße 2, von Dr. Julius Richter, I., Seilerstätte 29, noe. Graf Rud. Ferd. Rinsky, Bauführer Fr. Kottthast (4368).
 II. Bezirk: Stallbau, Kaiser Josefstraße 19, von Dr. Julius Richter, I., Seilerstätte 29, noe. Graf Rud. Ferd. Rinsky, Bauführer Fr. Kottthast (4392).
 " " Offene Bühne, Prater, englischer Garten, von Gabor Steiner, Bauführer C. Schmidt (4341).
 " " Werkstätte, Marinellgasse, von Franz Reitbauer, II., Am Tabor 11, Bauführer R. Reichelt (4376).
 " " Stiege, Franzensbrückenstraße 13, von Gustav Korytowsky, Bauführer Karl Möbauer (4389).
 IV. Bezirk: Schnypse und Schmiede, Wehringergasse 33, von Anton Jarska, Bauführer Frauenfeld & Berghof (4313).
 V. Bezirk: Pichthof, Embelgasse 66, von Anton Schall, Bauführer Joh. Töpfel (4325).
 " " Sengrube, Anzengruberstraße, Einl.-Z. 2087, von Georg Strohmayr, Maurermeister (4374).
 VI. Bezirk: Waschküche, Hofmühlgasse 22, von Leopold Langsteiner, XI., Hauptstraße 96, Bauführer A. Heindl (4370).
 IX. Bezirk: Ladirergasse 8, von Franz Marconi, Bauführer A. Knett (4300).
 X. Bezirk: Bindungasse 50, von F. C. Saparda, Bauführer ? (24839).
 XI. Bezirk: Errichtung von drei Wohnungen im Hoftracte, Simmering, Dorfstraße 63, von Leopold Putschandl, Bauführer Anton Heindl (9299).
 " " Zwei Aborte, Hauptstraße 497, von August Höniger, Bauführer Joh. Misch (9433).
 XII. Bezirk: Abortanlage, Unter-Weidling, Hauptstraße 5, von Johann Philipp noe. Aistleithner'sche Erben, Bauführer Josef Hartl, Maurermeister (19784).
 XVIII. Bezirk: Einführung von Steinzeugröhren in den Hauscanal, Pöhlendorferstraße 92, von Wilhelm Tostmann, ebenda, Bauführer ? (20240).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

- II. Bezirk: Kleine Pfarrgasse 26, von Georg Böwitsch noe. Karmeliter-Convent in Graz (4350).
 " " Hannovergasse 27, von Franz und Barbara Endres, II., Dörmargasse 30 (4381).
 IV. Bezirk: Altegasse, Grundb.-Einl. 1, von Dr. Karl Hanschild in Prag noe. des Kreuzherrenordens in Prag (4302).
 XII. Bezirk: Unter-Weidling, Fabriksgasse 10, von Friedrich Schenermann (19520).
 XIV. Bezirk: Rudolfsheim, Altegasse 5, von Otto Knastl (17632).
 XVI. Bezirk: Ottakring, Ottakring, Seeböckgasse, Ecke der Speckbacherstraße, von Franz Boß, XVI., Thaliastraße 34 (31820).
 " " Ottakring, Seeböckgasse, Ecke der Speckbacherstraße, von Franz Boß, XVI., Thaliastraße 34 (31820).
 XVIII. Bezirk: Einfriedigungsmauer mit Eisengitter, Währing, Anton Frankgasse 15, Einl.-Z. 224, von Josefina Neumann XVIII., Sternwartestrasse 52 (20102).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

- VI. Bezirk: Bienengasse 5, von Franz Waas, Maurermeister (4363).

Gewerbebeanmeldungen vom 18. Juni 1895.

(Fortsetzung.)

- Ruszenka Katharina — Feilbieten von Obst und Grünwaren im Umherziehen — XVII., Blumengasse 45.
 Holik Josef — Fleischwaren-Verschleiß — VIII., Laubengasse 18.
 Anzobd Alois — Frachtransport — XII., Heyendorferstraße 110.
 Weintraut Marie — Gärtnergewerbe — XIX., Halterangasse 3.
 Schmaier Karl — Wirt — X., Lagenburgerstraße 27.
 Pichler Ferdinand — Gast- und Schankgewerbe — XVIII., Weinhausersstraße 91.
 Hum Josefa — Gast- und Schankgewerbe — XIX., Heiligenstädterstraße 131.
 Wallner Marie — Gastwirtin — III., Kolonitzplatz 8.
 Horstich Friedrich — Geldgeber für den Bau des Hauses Conser.-Nr. 597/I — I., Eplinggasse 4.
 Boß Benzon — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Quellengasse 121.
 Mebak Wilhelm — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Schönbrennerstraße 83.
 Meyer Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Laaerwald Nr. 32 b.
 Planke Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Leichenfelderstr. 88.
 Wolf Adelheid — Gemischtwaren-Verschleiß — XV., Zinkgasse 17.
 Zimble Josef — Handel mit Säbeln und Hiebaffen — VII., Burggasse 33.
 Smejkal Karl — Handelsagentie — VIII., Dönnogasse 25.

Jobel Franz — Handelsagent — VII., Kaiserstraße 39.
 Jörtl Jakob — Hut-Verschleiß — VII., Dreilaufergasse 7.
 Jell Karl — Kaffeeschant — VII., Randgasse 28.
 Huber Barbara — Kostgehung — X., Simmeringerstraße 150.
 Pollak Max — Pfaidler — XVIII., Schopenhauerstraße 20.
 Schmidt Johann — Schlosser — XIII., Penzingerstraße 90.
 Scharrach Leopoldine — Verschleiß von Obst und Naturblumen — VII., Kaiserstraße 5.
 Riba Peter — Verschleiß von Polenta und Käse — X., Wienerberg, Werk I.
 Dracsna Marie — Victualien-Verschleiß — VIII., Alserstraße 67.
 Reitenauer Theodor — Zimmeraler — X., Quellengasse 62.

* * *

Gewerbebeanmeldungen vom 19. Juni 1895.

Bräner Josef — Bancantine — I., Adlergasse 18.
 Reich Ignaz — Betrieb eines Commissionswarenlagers in Dauerbrand-öfen — IV., Pressgasse 28.
 Ruch Francisca — Canditen-Verschleiß — III., Seidlasse 19.
 Rebas Franz — Drechsler — XIV., Märzstraße 60.
 Kurz Josef — Einspänner (Ec.-Nr. 422) — VI., Papagenogasse 4.
 Weiss Ignaz — Fensterreinigungsgewerbe — IV., Pressgasse 25.
 Kraus Adalbert — Gastwirt — III., Steingasse 9.
 Allertshammer Johann Baptist — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Magdalenastraße 12.
 Anna Theresie — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Stumpergasse 11.
 Regaz Isidula — Kaffeeschankerin — XVII., Hauptstraße 76.
 Kreichle Karoline — Damenkleidermacherin — XIII., Langerstraße 1.
 Hermann Radislaus — Metallwarenlackierer — IV., Schanzenbergg. 6.
 Knefel Villy — Musikunterricht — IV., Große Neugasse 2.
 West Rudolf — Schlosser — I., Blumenstockgasse 2.
 Novosad Johann — Schuhmacher — IV., Kettenbrückengasse 14.
 Schiffer Josef — Sechswaren-Verschleiß — IV., Karolinenberggasse 34.
 Schilly Karl — Tischler — XIV., Nobilegasse 3.
 Grün Max — Tröbler — IV., Theresianumgasse 29.
 Fischer Bernhard — Verschleiß von giftfreien Insecten-Vertilgungs- und Desinfectionsmitteln — VI., Eßterhähzgasse 23.
 Rajecky Theresie — Verschleiß von unter der Pfandvereiberechtigung fallenden Gegenständen im Umherziehen von Markt zu Markt — IV., Starckenberggasse 15.
 Frohner Anna — Weinschantzgewerbe — XVIII., Schopenhauerstr. 4.

* * *

Gewerbebeanmeldungen vom 20. Juni 1895.

Neumann Hermann Friedrich — Baunternehmung unter ausschließlicher Verwendung befugter Gewerksleute — IX., Eifengasse 13.
 Bednar Franz — Dampfkaufvermietung — VII., Neustiftgasse 133.
 Angerer Johann — Fleischhelfer — XVI., Neumayergasse 24.
 Scholz Regine — Franzenhilfsgewerbe — XV., Neubaugürtel 35.
 Kostecky Karl — Wirt — X., Walbgasse 18.
 Neidel Karl — Bestandwirt — IX., Althangasse 7.
 Kleininger Lorenz — Wirt — X., Triesterstraße 2.
 Hinkes Karl — Wirt — XVI., Grundsteingasse 15.
 Sebö Anton — Gastwirt — VII., Perchenfelderstraße 7.
 Schorver Georg — Gast- und Schankgewerbe — XII., Steindackerg. 19.
 Konrath Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Neuwaldeggerstraße 5.
 Horn Johanna — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Währingerstr. 21.
 Etalalit Gottlieb — Gold- und Silberwaren-Verschleiß — IX., Universitätsstraße 4.
 Oberlein Stephan — Handel mit Sägespäne im Umherziehen — XVIII., Gersthoferstraße 97.
 Tauser Josef — Herausgabe der periodischen Druckschrift „Zvevolekars rozkledy Casopis“ — III., Linke Bahngasse 7.
 Bernhardt Karoline — Kaffeesiedergewerbe — IX., Schlickgasse 2.
 Mantler Josef — Kaffeesieder — VII., Siebensterngasse 42.
 Bollermann Anton — Kaffeesieder — VIII., Maria Treugasse 2.
 Sallinger Karoline — Damenkleidermacherin — VII., Neustiftgasse 20.
 Treibert Aloisia — Cravattenerzeugung — VIII., Neubeggergasse 21.
 Küffler August Josef — Malzproducten- und Schokolatenfabrication — XII., Eichenstraße 60.
 Bala Anna — Marktvictualienhandel — XV., Schönbrunnerstraße, Markt.
 Andrasffy Henriette — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVII., Haslingergasse 48.
 Huber Marie — Milch-Verschleiß — XVII., Rosensteingasse 61.
 Trisek Kaspar — Milch-Verschleiß — XI., Geygasse 11.
 Fuchs Alois — Musiker — IX., Müllergasse 16.
 Eisehschint Francisca — Pfaidlerin — XIII., Langerstraße 398.

Rismarszky Hermine — Pfaidlerin — XVI., Thaliastraße 112.
 Müller Johann — Pfaidler — XI., Geiselbergstraße 424.
 Paschtes Samuel — Pfaidler — IX., Bahngasse 34.
 Kveton Josef — Schuhmacher — XVII., Föhrerstraße 32.
 Rapacek Katharina — Schuhmachergewerbe — XI., Geiselbergstraße 420.
 Pfeifer Bartholomäus — Stuccaturergewerbe — IX., Strohedgasse 12.
 Hammer August — Thierhandel — VII., Neubaugasse 43.
 Prochazka Marie — Thierhandel und Vogelfutter-Verschleiß — III., Augustinermarkt.
 Beschorner Alexander Marcus — Verkauf von Kinderfärgen und den dazu gehörigen neuen Utensilien, als künstliche Blumen zc. — III., Erbbergstraße 47.
 Fischer Josef — Zimmer- und Fensterputzer — VII., Neustiftgasse 85.

* * *

Gewerbebeanmeldungen vom 21. Juni 1895.

Majer Josef — Fleischhauer — X., Humboldtplatz 11.
 Nowotny Julius — Gas- und Wasserleitungsinflation — I., Grünangergasse 5/7.
 Kahler Claudius — Gastwirt — VIII., Josefstädterstraße 37.
 Brée Arnold — Handel mit Kraft- und Zugautomaten — XVII., Pezzlgasse 56.
 Kettner Kaspar — Kleinhandel mit Brennmaterialien — IX., Porzellan-gasse 6.
 Mounier Irma — Massage mit ausdrücklicher Ausschließung der selbständigen Ausübung derselben zu Heilzwecken — I., Ribbelungengasse 7.
 Morgenstern Heinrich — Lederhandel — XVII., Calvarienberggasse 37.
 Hofer Anton — Pferdewärter — XIV., Kauerergasse 8.
 Gladel Wenzel — Schuhmacher — XIV., Sechshausenstraße 69.
 Groll Adelsheid — Wäscherin — III., Erbberggasse, Sundweg 2322.

* * *

Gewerbebeanmeldungen vom 22. Juni 1895.

Blaha Johann — Bäcker — III., Apostelgasse 15.
 Mayer Rudolf, Mayer Wilhelm, Mayer Ludwig — Betrieb von Börse-geschäften — I., Wiener Effectenbörse.
 Menderer Isidor — Betrieb von Börsegeschäften — I., Wiener Effectenbörse.
 Reich Adolf — Betrieb von Börsegeschäften — I., Wiener Effectenbörse. (Das Weitere folgt.)

Inhalt:

	Seite
Protokoll über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten Beirathes am 18. Juni 1895	1437
Currental-Erledigungen vom 18. Juni 1895	1439
Currental-Erledigungen vom 19. Juni 1895	1440
Currental-Erledigungen vom 20. Juni 1895	1441
Currental-Erledigungen vom 21. Juni 1895	1442
Verzeichnis der bei der Gemeinde Wien eingelangten Spenden	1444
Allgemeine Nachrichten:	
Commission für Verkehrsanlagen	1444
Schul-Angelegenheiten:	
Begrüßungsrath der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien	1444
Approvisionierung:	
Täglicher Fleischmarkt vom 16. bis 22. Juni 1895	1445
Pferdemarkt vom 21. Juni 1895	1445
Schlachthausmarkt vom 24. Juni 1895	1445
Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 22. Juni 1895	1445
Städtisches Lagerhaus	1446
Approvisionierungs-Angelegenheiten:	
Verbot der Einfuhr von Schweinen aus den Comitaten Kasz-Magh-Kun-Szolnok-Ezilagy und Somogy, sowie aus dem Stadtgebiete von Temeswar nach Niederösterreich	1446
Verbot der Abfuhr und den Abtrieb von Schweinen jeden Alters aus dem Stadtgebiete von Wiener-Neustadt mit Einschluss des dortigen Vorstehersmarktes	1446
Verbot der Einfuhr von Schweinen aus dem Comitete Syrmien in Croatien-Slavonien nach Niederösterreich	1446
Öffentliche Sicherheit	1446
Gewerbe-Angelegenheiten:	
Ausweise über das Lehrlingsstellen-Nachweiseamt des Wiener Magistrates vom 1. bis 31. Mai 1895	1446
Baubewegung:	
Gesuche um Baubewilligungen vom 20. bis 24. Juni 1895	1446
Gewerbebeanmeldungen	1447
Rundmachungen.	

Herausgeber: Die Gemeinde Wien. Verantwortlicher Redacteur: Dr. Friedrich Edler v. Radler, Secretär des Wiener Magistrates.

Papier aus der k. k. priv. Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Nachnahme bei Haasenstein & Vogler (Otto Maack), Wien, I., Wallfischgasse 10.